



EVANGELISCH  
REFORMIERTE  
GEMEINDE MÜNCHEN

## Kontakt Aktuell

Herbst 2023

**Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.**

Micha 6,8

Es ist dir gesagt, Mensch. Mein HAB ICH NICHT GEWUSST will nur schwer über die Lippen in einer Welt sekundenschneller digitaler Nachrichten, in der auch der Buschfunk trommelt wie eh und je. Es ist dir gesagt, Menschenskind!

HAB ICH VERGESSEN, den Hund zu füttern, sagt der Sohn. Und es kommt ihm nur schwer über die Lippen vor schlechtem Gewissen und Liebe zu seinem doch eigentlich besten Freund.

Es ist dir gesagt, was gut ist. Dein GEHT MICH NICHTS AN kommt nur schwer über die Lippen, wenn das Blaulicht vorm Haus der Nachbarn dir heimleuchtet.

HAB ICH NICHT GEWUSST. HAB ICH VERGESSEN.

GEHT MICH NICHTS AN.

Große Worte, die hinter den eigenen Ansprüchen zurückbleiben.

Sätze wie Mauern, die sich in Großbuchstaben vor jede Möglichkeit stellen. Gedanken wie Beruhigungstropfen. Sie wirken, bevor sie zu Ende gedacht sind.

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist.

Meine Antwort, HERR: ein halbes Kopfnicken und ein Leben im Konjunktiv. Hätte, sollte, würde, könnte.

Meine gestammelten Gedanken sind von vornherein zu groß, zu umfassend, zu zeitraubend, zu überfordernd. Ein einziges Seufzen. Schuhe aus noch vor dem Startschuss.

Dabei ist mir doch gesagt, Mensch, was gut ist und was Gott sich von mir wünscht.

Nicht mehr als dies: dass du dich auf seine Gebote besinnst und an ihnen festhältst; dass du nicht müde wirst, die Liebe zu suchen und sie immer wieder einzuüben; dass dein Blick in die Welt den Schöpfer über und in allem noch zu erkennen vermag, in guten wie in schlechten Zeiten.

Eine tägliche Übung im Vorübergehen.

Die Augen, die mich im Spiegel ansehen, sagen mir: Fang wieder an.

Eine inspirierte und gesegnete Zeit im Herbst, dazu viele Neuanfänge wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Heike Blikslager

**Gottesdienst** – unbedingt und unverzichtbar für viele Menschen unserer Gemeinde. Auf Gottes Wort hören, beten, singen – das ist jahrhundertlang die Mitte christlicher Gemeinden gewesen. Denn hier kommt das zu Wort, worum es geht: was hat Gott zu sagen zu meinem Leben und der Welt, wie steht es um meine Beziehung zu ihm. Hier lasse ich mich inspirieren und anregen zu einem sinnvollen Leben. Gottesdienst muss deshalb nah an den Menschen sein. In seiner Sprache und in seiner Form; in seiner Gestaltung und durch seinen Ort.

Gottesdienst ist im Wandel, besonders in diesen Zeiten.

Wie kann nun in unserer Gemeinde, in der turbulenten Großstadt mit all seinen Angeboten, mit all den Ansprüchen und all den Bedürfnissen, die die Menschen haben, die wir mit unseren Gottesdiensten ansprechen wollen, wie kann Gottesdienst angeboten werden, der unsere Mitglieder auch motiviert, zu kommen?

Wie schaffen wir es, unserer Diasporasituation, also dass die Mehrheit weit entfernt von unserem Gemeindehaus und unserer Kirche wohnt, Rechnung zu tragen?

Unser Presbyterium ist schon länger zu dieser Thematik unterwegs, im Gespräch mit Ihnen.

Sie haben es sicherlich selbst gelesen oder schon in Anspruch genommen: unsere verschiedenen digitalen gottesdienstlichen Formate.

Nun kommt das Gremium, das unsere Gemeinde leitet, am 8. Oktober zu einem

**Denktag** zum Thema **Gottesdienst** zusammen.

**Dazu brauchen wir noch viele Ideen und Meinungen von Ihnen.** Denn wir möchten Sie und Ihre Familien in Ihrer Lebenssituation ansprechen und motivieren, die Möglichkeit, Gottesdienst zu feiern, weiterhin oder wieder neu oder überhaupt ganz neu, anzunehmen, vielleicht ja zu entdecken. Für ihr Leben. Das, so hoffen wir doch alle, sinnvoll und tief und inspiriert und wahr sein soll. Oder soll man sich begnügen mit dem alltäglichen oberflächlichen Mainstream? Das wäre schade, denn es gibt viel Gutes mehr. Ich bin überzeugt: im Leben mit Gott. Und dazu gehört, meine Beziehung zu ihm zu pflegen. Im Gottesdienst. So ist das. Aber wie?

**Sie sind gefragt! Lassen Sie uns ins Gespräch kommen!**

**Schreiben Sie mir! Oder rufen Sie mich an! Ich freue mich!**

([heike.bliklager@reformiert-muenchen.de](mailto:heike.bliklager@reformiert-muenchen.de); 0174 / 7266577)

Auf der anstehenden Gemeindeversammlung wollen wir diese Thematik auch diskutieren. Seien Sie doch dabei!

Ihre Pfarrerin Heike Bliklager

## Gemeindeversammlung 2023

Das Presbyterium lädt nach § 44 unserer Kirchenverfassung zur

**Ordentlichen Gemeindeversammlung** ein:

Termin: **Sonntag, 19. November 2023**  
im Anschluss an den Gottesdienst

Ort: Kirche, Reisingerstr. 11,  
80337 München

Tagesordnung:

1. Bericht aus der Gemeinde
2. Jahresrechnung 2022
3. Haushaltsplan 2024
4. Verschiedenes

Die Jahresrechnung 2022 mit den entsprechenden Unterlagen und der Haushaltsplan 2024 liegen fristgerecht ab dem 16. Oktober 2023 zur Einsichtnahme im Pfarrbüro aus.

Bitte beachten Sie auch die Abkündigungen im Gottesdienst und die Veröffentlichungen auf unserer Website.

Anträge können bis drei Wochen vor der Gemeindeversammlung schriftlich eingereicht werden.

München, im September 2023

Für das Presbyterium

Heike Bliklager, Pfarrerin  
-Vorsitzende des Presbyteriums-

## ➤ Lektorinnen

Welch ein Geschenk!

Ein Blick auf die Einführung unserer drei Lektorinnen

Ja, ein Geschenk wurde unserer Gemeinde zuteil – ein menschliches Geschenk! Drei hochmotivierte Frauen haben sich auf den Weg gemacht auf ein freies Feld. Es ist das Feld des Gottesdienstes, das allen, die sich hierzu versammeln, mit mehr nach Hause gehen lässt, als sie gekommen sind.

Auch das Herz dieser drei Frauen klopft für den Gottesdienst. Es klopft so drängend, dass sie sich einen Platz auf diesem freien Feld erobert haben, indem sie sich in unserer Landeskirche zu Lektorinnen ausbilden ließen. Viel Zeit, viel Mühe, viel Herzblut haben sie darin investiert – und noch mehr davon erhalten.



An drei Sonntagen stellten sie ihr erobertes Feld dem prüfenden Auge der Landeskirche und der Gemeinde vor: Frau Ute Völcker am 5. März. Frau Agnes Girke am 30. April, Frau Dr. Annette Sündermann am 18. Juni. Und wer es verfolgte, sah, hörte, spürte den Begeisterungsfunken auf die anwesende Gemeinde überspringen.

Der 23. Juli war dann Erntetag: Im feierlichen Abendmahlsgottesdienst wurden Ute Völcker, Agnes Girke und Dr. Annette Sündermann in ihren ehrenamtlichen Dienst als Lektorin eingeführt. Hier ist nun das menschliche Geschenk für unsere Gemeinde.

Sehr fein fügte sich in diesen ereignisreichen Tag das Lied Nr. 503 ein: Geh aus, mein Herz, und suche Freud. Das fand spürbar statt. „Suche Freud“ auf dem freien Feld des Gottesdienstes! Und besonders passend wurde es beim Bild aus der 6. Strophe des Liedes, wo die unverdrossne Bienenschar besungen wird, welche sucht hier und da ihr edle Honigspeise. „Edle Honigspeise“ – das sind die Schätze, die aus dem dicken Buch, das wir „die Heilige Schrift“ nennen, gehoben werden, aus denen wir alle Stärkung, Trost, Orientierung und Lebensdeutung erfahren können.

Viel Freude und Gottes Segen wünschen wir euch und eurem Dienst, liebe Ute, Agnes und Annette!

Stephan C. Weihmann  
Pfarrer i. E.

Juli 2023

## ➤ Konfirmation 2023 / 2024

Für 8 junge Menschen begann mit dem Welcome back Fest der Gemeinde am 24.09. ein neuer interessanter und spannender Zeitabschnitt. Ihre Konfirmandenzeit. Ab sofort treffen sich die Mädchen und Jungen einmal monatlich zu einem gemeinsamen Wochenende mit Unterricht, Spiel und Spaß, um sich auf Ihre Konfirmation vorzubereiten. Im Frühjahr fahren sie dann mit anderen Konfis aus Bayreuth, Marienheim und Nürnberg in unser Forsthaus Oberwaiz in Franken.

Die Konfirmation findet am **12. Mai 2024** statt.

## ➤ Gemeindefahrt nach Dresden

Wir fliegen aus nach Dresden und werden am Sonntag, den **1. Oktober** um **10.00 Uhr** den Gottesdienst der Evangelisch-reformierten Kirche zu Dresden besuchen. Wir freuen uns auf die Predigt von Pfarrer Fabian Brüder, den Sie als unseren Vikar kennen gelernt haben. Seien Sie dabei: per zoom unter dem nachfolgenden Link:  
<https://zoom.us/j/93469230416?pwd=eWNCOUllLdS91bjZ5a0hzNC9pK0YzZz09>

So können wir gemeinsam Gottesdienst feiern: in München und in Dresden.  
Herzliche Einladung!

Verstorben



**05. Juli 2023**

Im gesegneten Alter von 99 Jahren ist Herr **Rudolf Gustav-Adorf Tappe** verstorben.  
Die Trauerfeier fand am **17. Juli 2023** auf dem Waldfriedhof in München statt.

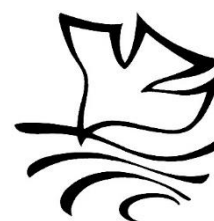
Johannes 1, 16

**18. Juni 2023**

Im Alter von 83 Jahren ist Herr **Karl Juratha** verstorben.  
Die Urnenbeisetzung fand am **01. August 2023** auf dem Neuen Südfriedhof in München statt.

Psalms 23

**SpendenAufruf - Taufschale und Taufkanne „to go“**



Die Taufe ist das sichtbare Zeichen der Liebe Gottes zu uns Menschen.  
Wir feiern sie im Gottesdienst in unserer Kirche oder auch in der Natur unter freiem Himmel.

Getauft haben wir schon Kinder und Erwachsene an einem See, auf einer Wiese, in einem Wald oder auf einem Berg. Und das soll auch munter so weitergehen!

Es ist immer ein schönes Fest, den Segen Gottes an den Beginn eines Lebens zu stellen oder sich diesen auch mitten im Leben zusprechen zu lassen. Wir vergewissern uns, dass Gott uns liebt, so wie wir sind - ohne etwas dazutun. So großartig ist unser Gott!

Bei diesen Anlässen unter freiem Himmel reise ich mit Taufschale und der „zweckentfremdeten“ Abendmahlskanne zu den jeweiligen Tauforten. Deshalb wäre es wunderbar, eine schöne und leicht zu transportierende Taufgarnitur, also eine Schale und eine Kanne zu haben - die dazu noch optisch zueinander passen.

Für diese Taufgarnitur sammle ich nun **Spenden** von Ihnen. Ich würde mich von Herzen freuen, wenn Sie mein Anliegen unterstützen würden. Vielen lieben Dank!

Ihre Pfarrerin Heike Blikslager

Kontakt Direkt

Pfarrerin	Heike Blikslager	0174 - 726 65 77 <a href="mailto:heike.blikslager@reformiert-muenchen.de">heike.blikslager@reformiert-muenchen.de</a>
Pfarrbüro	Gabi Bon-Kohler, Sekretärin	089 - 26 53 42 oder 0176 - 455 06 776 <a href="mailto:mail@reformiert-muenchen.de">mail@reformiert-muenchen.de</a>
Bürozeiten	Montag bis Donnerstag 9.00 - 14.00 Uhr	
Website		<a href="http://www.reformiert-muenchen.de">www.reformiert-muenchen.de</a>
Social Media	Instagram: erk.muenchen.1 Facebook: Evangelisch Reformierte Gemeinde München 1 YouTube: Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde München 1	